

1.	1. Mose 12,2	Gott, der Herr, spricht: Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.
2.	1. Mose 14,19	Glück und Segen schenke dir der höchste Gott, der Himmel und Erde geschaffen hat!
3.	1. Mose 21,22	Gott ist mit dir in allem, was du tust.
4.	1. Mose 28,15	Siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hingehst.
5.	1. Mose 32,27	Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn.
6.	5. Mose 28,12	Und der Herr wird dir seinen guten Schatz auftun, den Himmel, daß er deinem Land Regen gebe zur rechten Zeit und daß er segne alle Werke deiner Hände.
7.	5. Mose 31,6	Dein Gott zieht mit Dir; er wird die Hand nicht von dir abziehen und dich nicht verlassen.
8.	5. Mose 7,13a	Er wird euch seine Liebe erweisen und seinen Segen über euch ausschütten.
9.	5. Mose 4,31	Der Herr, dein Gott, ist ein barmherziger Gott, er wird dich nicht verlassen noch verderben.
10.	Josua 1,9	Siehe, ich habe dir geboten, dass du mutig und fröhlich seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht, denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.
11.	Josua 23,11	Seid um eures Lebens willen darauf bedacht, dass ihr den Herrn, euren Gott liebhabt.
12.	Ruth 1,16	Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch.
13.	1. Samuel 16,7	Ein Mensch sieht, was vor Augen ist. Der Herr aber sieht das Herz an.
14.	Psalm 4,9	Ich liege und schlafe ganz in Frieden; denn allein du, Herr, hilfst mir, dass ich sicher wohne.
15.	Psalm 18,30	Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen!
16.	Psalm 23,1	Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
17.	Psalm 23,4	Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.
18.	Psalm 23,6	Deine Güte und Liebe umgeben mich an jedem neuen Tag; in deinem Haus darf ich nun bleiben mein Leben lang.
19.	Psalm 27,1	Gott ist mein Licht und mein Heil. Vor wem sollte ich mich fürchten. Gott ist meines Lebens Kraft. Vor wem sollte mir grauen.
20.	Psalm 31,15f.	Herr, ich hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott. Meine Zeit steht in deinen Händen.
21.	Psalm 31,8f.	Ich freue mich und bin fröhlich über deine Güte. Du stellst meine Füße auf weiten Raum.
22.	Psalm 36,6	HERR, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, soweit die Wolken gehen.

23.	Psalm 36,8	Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben!
24.	Psalm 37,5	Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn; Er wird's gut machen.
25.	Psalm 46,2	Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.
26.	Psalm 50,1	Gott redet und ruft die Welt, vom Anfang der Sonne bis zu ihrem Niedergang.
27.	Psalm 51,12f.	Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist. Verwirf mich nicht von deinem Angesicht, und nimm deinen Heiligen Geist nicht von mir.
28.	Psalm 67,2	Gott, wende uns deine Liebe zu und segne uns, blicke uns freundlich an.
29.	Psalm 69,33	Die Gott suchen, denen wird das Herz aufleben.
30.	Psalm 73,23f.	Ich aber bleibe immer bei dir, du hältst mich bei meiner rechten Hand. Du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.
31.	Psalm 84,12	Gott der Herr ist Sonne und Schild.
32.	Psalm 91,1f.	Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem HERRN: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe.
33.	Psalm 91,11f.	Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stößt.
34.	Psalm 121,2	Meine Hilfe kommt von Gott, der Himmel und Erde gemacht hat.
35.	Psalm 139,5	Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.
36.	Psalm 139,14	Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin. Wunderbar sind deine Werke, das erkennt meine Seele.
37.	Psalm 139,23f.	Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz, prüfe mich und erkenne wie ich's meine. Und sieh, ob ich auf bösem Wege bin und leite mich auf ewigem Wege.
38.	Sprüche 2 ,10f.	Denn Weisheit wird in dein Herz eingehen, und Erkenntnis wird deiner Seele lieblich sein, Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten.
39.	Sprüche 8,17	Ich liebe, die mich lieben, und die mich suchen, finden mich.
40.	Sprüche 11,28	Wer auf seinen Reichtum vertraut, welkt dahin; die Gerechten aber grünen wie junges Laub.
41.	Sprüche 12,28	Auf dem Weg der Gerechtigkeit ist Leben.
42.	Sprüche 14,21	Wer seinen Nächsten verachtet, der sündigt; aber wohl dem, der sich der Elenden erbarmt!
43.	Sprüche 16,9	Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt.
44.	Sprüche 16,32	Ein Geduldiger ist besser als ein Starker, und wer sich selbst beherrscht, besser als einer, der Städte gewinnt.

45.	Prediger 4,9-12	Zwei sind allemal besser dran als einer allein. Wenn zwei zusammenarbeiten, bringen sie es eher zu etwas. Wenn zwei unterwegs sind und hinfallen, dann helfen sie einander wieder auf die Beine. Aber wer allein geht und hinfällt, ist übel dran, weil niemand ihm helfen kann. Wenn zwei beieinander schlafen, können sie sich gegenseitig wärmen. Aber wie soll einer allein sich warm halten? Ein einzelner Mensch kann leicht überwältigt werden, aber zwei wehren den Überfall ab. Noch besser sind drei; es heißt ja: »Ein Seil aus drei Schnüren reißt nicht so schnell.«
46.	Jesaja 12,3	Voller Freude werdet ihr Wasser schöpfen an Gottes reichen Quellen, aus denen euch seine Hilfe strömt.
47.	Jesaja 40,31	Die auf den Herren harren kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.
48.	Jesaja 41,10	Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; blicke nicht ängstlich, denn ich bin dein Gott.
49.	Jesaja 42,3	Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.
50.	Jesaja 43,1	Fürchte dich nicht; denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen: Du gehörst zu mir.
51.	Jesaja 44,22	Ich tilge deine Missetat wie eine Wolke und deine Sünden wie den Nebel. Kehre dich zu mir, denn ich erlöse dich!
52.	Jesaja 54,10	Berge mögen von ihrer Stelle weichen und Hügel wanken, aber meine Liebe zu dir kann durch nichts erschüttert werden und meine Friedenszusage wird niemals hinfällig. Das sage ich, der Herr, der dich liebt.
53.	Jesaja 58,11	Ich, der Herr, werde dich immer und überall führen, auch im dünnen Land werde ich dich satt machen und dir meine Kraft geben. Du wirst wie ein Garten sein, der immer genug Wasser hat, und wie eine Quelle, die niemals versiegt.
54.	Jesaja 60,1	Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!
55.	Jeremia 1,8	Fürchte dich nicht; denn ich bin bei dir und will dich erretten, spricht der Herr.
56.	Jeremia 15,16	Deine Worte haben mein Herz mit Glück und Freude erfüllt, denn ich bin doch dein Eigentum, Herr, du Gott der ganzen Welt.
57.	Jeremia 29,11	Ich weiß, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr. Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.
58.	Jeremia 31,3	Ich habe dich von Anfang an geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.
59.	Hosea 12,7	So bekehre dich nun zu deinem Gott, halte fest an Barmherzigkeit und Recht und hoffe stets auf deinen Gott!
60.	Micha 6,8	Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Recht üben und die Güte lieben und demütig wandeln vor deinem Gott.
61.	Micha 7,18	Wer ist ein Gott wie du, der die Schuld verzeiht und die Sünde vergibt, der seinen Zorn nicht ewig festhält, sondern Freude daran hat, gnädig zu sein?
62.	Matthäus 5,5	Christus spricht: selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen.
63.	Matthäus 5,7	Selig sind die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.

64.	Matthäus 5,9	Selig sind die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen.
65.	Matthäus 5,13f.	Christus spricht: Ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid das Licht der Welt.
66.	Matthäus 5,16	Lasst Euer Licht vor den Leuten leuchten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.
67.	Matthäus 6,34	Sorget euch nicht um den morgigen Tag!
68.	Matthäus 7,7	Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.
69.	Matthäus 11,28	Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.
70.	Matthäus 16,26	Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?
71.	Matthäus 28,20	Christus spricht: Siehe ich bin bei Euch alle Tage bis an der Welt Ende.
72.	Markus 9,23	Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.
73.	Markus 9,24	Ich glaube, hilf meinem Unglauben!
74.	Markus 12,31	Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.
75.	Lukas 4,4	Der Mensch lebt nicht allein vom Brot, sondern von jedem Wort Gottes.
76.	Lukas 6,21	Selig seid ihr, die ihr jetzt weint; denn ihr werdet lachen.
77.	Lukas 9,62	Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, ist nicht geeignet für Gottes Reich.
78.	Lukas 10,20	Freut euch aber, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.
79.	Lukas 10,27	Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von allen Kräften und von ganzem Gemüt, und deinen Nächsten wie dich selbst.
80.	Lukas 11,28	Selig sind, die Gottes Wort hören und bewahren.
81.	Lukas 21,33	Christus spricht: Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen.
82.	Johannes 6,68	Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens.
83.	Johannes 8,12	Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.
84.	Johannes 8,31f.	Wenn ihr bleiben werdet an meinem Wort, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger und werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.
85.	Johannes 8,36	Wenn euch der Sohn frei macht, so seid ihr wirklich frei.
86.	Johannes 11,25	Jesus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer mich annimmt wird leben, auch wenn er stirbt.

87.	Johannes 12,46	Ich bin in die Welt gekommen als ein Licht, damit, wer an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibe.
88.	Johannes 14,6	Jesus Christus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.
89.	Johannes 15,5	Christus spricht: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht.
90.	Johannes 15,12	Das ist mein Gebot, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch liebe.
91.	Johannes 16,33	Christus spricht: In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.
92.	Apostelgeschichte 5,2	Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.
93.	Apostelgeschichte 18,9-10	Fürchte dich nicht, sondern rede und schweige nicht. Denn ich bin mit dir, und niemand soll sich unterstehen, dir zu schaden.
94.	Römer 1,16	Ich schäme mich der guten Nachricht nicht, denn sie ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben.
95.	Römer 8,14	Denn welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder
96.	Römer 8,28	Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen.
97.	Römer 8,31	Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein?
98.	Römer 8,39	Nichts in der Welt kann uns trennen von Gottes Liebe, die in Jesus Christus, unserm Herrn beschlossen ist.
99.	Römer 12,12	Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet fest am Gebet.
100.	Römer 12,15	Freut euch mit denen die sich freuen, tragt mit am Leid derer, die betrübt sind.
101.	Römer 12,21	Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.
102.	Römer 15,7	Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat.
103.	1. Korinther 10,23	Alles ist erlaubt, aber nicht alles ist heilsam; alles ist erlaubt, aber nicht alles baut auf. Niemand suche das seine, sondern jeder das des anderen.
104.	1. Korinther 13,13	Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.
105.	1. Korinther 15,10	Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin!
106.	1. Korinther 16,14	Alles, was du tust, soll von Liebe bestimmt sein!
107.	2. Korinther 3,17	Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.
108.	2. Korinther 6,4	Gott hat einen hellen Schein in unsere Herzen gegeben, dass durch uns entstünde die Erleuchtung zur Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes im Angesicht Jesu Christi.
109.	2. Korinther 12,9	Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.

110.	Galater 3,26	Ihr seid also Gottes Kinder, weil Gott euch durch Jesus Christus den Weg des Vertrauens geöffnet hat.
111.	Galater 5,1	Bestehe in der Freiheit, zu der uns Christus befreit hat, und laß dich durch nichts gefangennehmen.
112.	Galater 6,2	Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
113.	Galater 6,9	Lasst uns aber Gutes tun und nicht müde werden; denn zu seiner Zeit werden wir auch ernten, wenn wir nicht nachlassen.
114.	Epheser 2,19	Ihr seid also nicht länger Fremde und Gäste. Ihr gehört mit zum Volk Gottes und seid in Gottes Hausgemeinschaft aufgenommen.
115.	Epheser 4,32	Seid gegeneinander gütig, barmherzig, und vergebt einander, wie auch Gott durch Christus euch vergeben hat.
116.	Epheser 5,8f.	Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.
117.	Philipper 1,6	Ich bin ganz sicher: Gott wird das, was er bei euch angefangen hat, auch vollenden, bis Jesus Christus kommt.
118.	Philipper 1, 9f.	Und ich bete darum , dass eure Liebe immer noch reicher werde in der Fähigkeit zu erkennen und überall zu verstehen, und dass ihr ein Urteil gewinnt, worauf es ankommt.
119.	Philipper 4,13	Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht: Christus.
120.	Kolosser 2, 3	In Jesus Christus liegen alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis verborgen.
121.	Kolosser 3,12a	Ihr seid von Gott erwählt, der euch liebt und zu seinem heiligen Volk gemacht hat.
122.	Kolosser 3,14	Über alles aber zieht an die Liebe, die da ist das Band der Vollkommenheit.
123.	2.Timotheus 1,7	Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.
124.	1. Petrus 5,7	Alle eure Sorge werft auf Gott, denn er sorgt für euch.
125.	1. Johannes 4,16	Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.
126.	Offenbarung 3,8	Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan, und niemand kann sie zuschließen; denn du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und hast meinen Namen nicht verleugnet.